



Pressemitteilung 01/2018

Kleine Tröster helfen in schwierigen Situationen

*Rettungsdienst im Landkreis Biberach erhält Stofftiere für
kleine Patienten*

Biberach, 15. Januar 2018

Alle Rettungswagen im Landkreis Biberach haben kleine Plüschfrösche dabei. Sie sollen verunglückte oder erkrankte Kinder trösten. Und sie sollen ihnen helfen, ihr Leid zu mildern und Erlebtes zu verarbeiten. Nun hat die Kreissparkasse Biberach durch eine Spende für Nachschub gesorgt. Insgesamt erhält das DRK 1000 Stofftiere. Die lustigen Frösche werden an alle Rettungswachen im Landkreis Biberach verteilt.

Die Kreissparkasse Biberach unterstützt den Rettungsdienst im Landkreis Biberach auf vielfältige Weise. „Dies ist für uns nicht selbstverständlich und darüber sind wir sehr dankbar“, betont DRK-Geschäftsführer Peter Haug. „Oftmals sind es die kleinen Dinge im Leben, die Freude bereiten und trösten“, begründet Vorstandsvorsitzender Martin Bücher die Aktion der Kreissparkasse.

DRK-Rettungsdienstleiter Michael Mutschler ist überzeugt davon, dass die kleinen Tröster im Einsatzfall sehr hilfreich sind. Zugleich hofft er aber, dass die Plüschtiere möglichst selten ausgegeben werden müssen. Denn annähernd 700 Mal wurde der DRK-Rettungsdienst im Landkreis Biberach im vergangenen Jahr zu Notfalleinsätzen mit Kindern gerufen. Oftmals waren es Unfälle, manchmal gab es aber auch Einsatzsituationen, in denen Kinder für sie Unfassbares sahen. „Die Versorgung und der Transport von

Kindern ist für sie selbst und auch für unsere rund 230 Mitarbeiter sowie Notärzte keine leichte Aufgabe“, berichtet Mutschler. „Da ist es gut, etwas Tröstendes dabei zu haben, das die Kinder ablenkt.“

Der DRK-Rettungsdienst im Landkreis Biberach bewältigt derzeit jährlich rund 16.000 Notfalleinsätze wovon rund 4.700 durch einen Notarzt begleitet werden.

225 Wörter mit 1.643 Zeichen (incl. Leerzeichen, ohne Überschrift)

Bild: 2018_KSK-DRKfrösche02.jpg

Michael Mutschler und Peter Haug erhalten die Stofftiere von Martin Bücher, Kreissparkasse Biberach. Mit auf dem Bild ist Jule Warnack. Foto: Thomas Warnack



Für weitere Informationen oder Fragen:

Ursel Straub-Neumann

Pressereferentin

Kreissparkasse Biberach

Zeppelinring 27-29

88400 Biberach

Telefon 07351 570-2287

ursel.straub-neumann@ksk-bc.de